INHALT

Akı	tuelle Vorbemerkung	IX
	Teil I: Perestroika – Perspektiven eines gesamtgesellschaftlichen Umbaus	
	Gorbatschows Reformideen 1 – Der neue Pragmatismus 3 – Kampf gegen Widerstände 4 – Kultur- und Ideologiekritik 5 – Legitimation der neuen Politik 6 – Wirtschaftliche Perspektiven 8	
	Teil II: Die westliche Kommunismusforschung im Wandel	
1.	Ältere Totalitarismustheorien	12
2.	Systemwandel in der Sowjetunion	17
3.	Neototalitarismus	25
4.	Eine neue Klasse im Sozialismus?	27
5.	Der bürokratische Machtkomplex	33

Teil III: Die Zukunft der Sowjetwirtschaft

6.	Die wirtschaftliche Strukturkrise	47					
	Wachstumsschwächen und technologischer Rückstand 47 – Offizielle Selbstkritik 50 – Ursachen der Stagnation 51 – Gemäßigte						
	Reformer 52 – Radikale Kritiker 54 – Sozialistische Marktwirt-						
	schaft? 58 – Die Skepsis westlicher Experten 59						
7.	Wirtschaftspolitische Zukunftsentscheidungen	61					
	Rahmenplanung bis zum Jahre 2000 61 – Investitionspolitik und						
	sektorale Strukturpolitik 63 - Rüstungswirtschaft und duale Tech-						
	nologien 64 – Konsumgüter und Nahrungsmittel 65						
8.	Massenkonsum, Dienstleistungen und Genossenschaften.	68					
	Konsumgesellschaft und politische Legitimation 68 – Die prekäre						
	Versorgungslage 69 - Fehlende Dienstleistungen 71 - PKW im						
	Sozialismus 73 – Wertewandel 75 – Private Erwerbstätigkeit und						
	Dienstleistungen 76 – Genossenschaften und Entstaatlichung 79						
9.	Der Industriesektor	83					
	Reformbedarf 83 – Das neue Unternehmensgesetz 84 – Eine neue						
	Preispolitik? 86 – Künftige Sozialkonflikte 88 – Neue Technolo-						
	gien und Innovationen 90 – Computer im Sozialismus 92						
10.		94					
	Zukunftsperspektiven 94 – Stagnierender Ost-West-Handel 97 –						
	Verschuldung und Kreditwürdigkeit der RGW-Länder 99 – Die						
	Reform des Außenwirtschaftsapparates 102 - Umstellungspro-						
	bleme 104 - Wirtschaftliche Direktbeziehungen und Joint Ven-						
	tures 106						
11.	, <u> </u>	108					
	Deutsche Interessen 109 – Entspannungspolitik und Osthandel						
	111 - Die Regierungsabkommen vom Oktober 1988 113 - Eine						
	engere Wirtschaftskooperation 115 - Milliardenprojekte für die						
	Zukunft 116						
12.							
	fünf Jahren	119					
	Eine schwierige Zwischenbilanz 119 - Schleppendes Reform-						
	tempo und Stagnation 122 – Gedämpfter Optimismus im Westen						
	126						

Teil IV: Kulturpolitik, Verbände und Massenmedien

13.	Demokratisierung der Verbände?	131									
	Sozialistischer Pluralismus und Massenorganisationen 131 – Die										
	Gewerkschaften 134 – Gorbatschows Verbändekritik 136										
14.	Intelligenzija und politische Öffentlichkeit	138									
	Pluralismus im Einparteiensystem? 138 – Stalinistische Kulturideo-										
	logie 140 – Literarischer Antistalinismus 142 – Die "zweite Kultur"										
	der Breschnew-Zeit 143 – Radikale Offenheit im Sowjetfilm 144 –										
	Abrechnung mit Stalin 145 – Grenzen der neuen Offenheit 150										
15.											
	Geschichte und politische Identität 154 – Ältere Stalin-Kritik 156										
	- Das Geschichtsbild Gorbatschows 158 - Offene Fragen 160 -										
	Neuerer und Traditionalisten 163 – Die Vereinigung "Memorial"										
	166										
16.	Künstlerverbände	167									
	Die neue Kaderpolitik 167 – Radikale Kulturopposition? 169 –										
	Der sowjetische Schriftstellerverband 170 – Theater- und Film-										
	schaffende 172 – Konservative Reaktionen 174 – Der Leserbrief										
	N. Andrejewas 176										
17.											
	Neue Offenheit 180 – Grenzen der Kritik 182 – Die schwierige Me-										
	dienpolitik 184 – Journalistische Spielräume 186 – Institutionelle										
	Barrieren 188 – Konflikte 189										
	Teil V: Die Reform des politischen Systems										
18	Reformziele	194									
	Demokratie und wirtschaftliche Modernisierung 194 – Stabilität	• • •									
	des neuen Kurses 195 – Das politische Projekt 196										
19.	Absicherung der Perestroika	199									
	Der neue politische Stil 199 – Erinnerung an Chruschtschow 201 –										
	Politische Mobilisierung und Reformtempo 203 – Probleme der										
	Kaderpolitik 205 - Umbau der Regierung 208 - Das Zentral-										
	komitee 209 – Der Machtcoup Gorbatschows 212										
20.	Beginn der politischen Reform	217									
	Neueste Wahl- und Verfassungsgesetze 217 – Volksdeputierten-										
	kongreß und Oberster Sowjet 219 - Präsidium und Staatsober-										
	haupt 222 – Wahlen zu den Sowjets 225 – Wahlkämpfe im Ein-										
	parteiensystem? 228										

21.	Der sozialistische Rechtsstaat															236		
	Reformforderungen 236 - Menschen- und Bürgerrechte in der Verfassung von 1977 238 - Auswirkungen der KSZE 240 - Reagan																	
	und Gorbatschow 242 – Politische Gefangene und psychiatrische																	
	Zwangseinweisungen 246 – A. D. Sacharow und die sowjetische																	
	Menschenrechtsbewegung 249 – Rechtsschutz der Bürger 251 – Wandel der sozialistischen Rechtstheorie 253 – Antisowjeti-																	
	·																	
	sche Agitation und Propaganda 255 – Bessere Verwaltungskon- trollen 257																	
22.											260							
Per	spektiven									٠								292
An	merkungen		•															295
Abl	kürzungen					•					٠							321
Lite	eratur .								•									325
Naı	menregister											•						335